

Anders sprechen mit Babys und Kleinkindern

Weiterbildung zur
Babyzeichen – AnwenderIn
im beruflich-pädagogischen Bereich
2012



babyzeichen

Hilf mir, es selbst zu sagen!

Babygebärden sind einfache Handgebärden, die zusätzlich und unterstützend zur Kommunikation mit Säuglingen und Kleinkindern eingesetzt werden. Eltern, Geschwister und Betreuungspersonen lernen diese, auf die Lebenswelt der Kinder bezogenen Babyzeichen und wenden sie situationsbezogen an.

Parallel zum Sprechen können die Gebärden bei vielen Handlungen über den Tag verteilt im Umgang mit den Kindern genutzt werden. Singspiele, Lieder, Spielsituationen, Buchbetrachtungen und die Pflege eignen sich gut dazu, um den Säuglingen und Kleinkindern viele Möglichkeiten zur Nachahmung zu bieten.

In der Weiterbildung erwerben die Teilnehmenden ein nützliches Gebärden-Repertoire, erarbeiten sich die Umsetzung in die Praxis und legen sich unter anderem eine eigene Spiel- und Liedersammlung an.



Die Idee



Das Leitbild

Babyzeichen Katrin Hagemann arbeitet nach den Prinzipien Maria Montessoris. Die Arbeit ist geprägt durch folgende Grundsätze: die Achtung vor der "individuellen Entwicklung" des Kindes, das "Lernen über die Hand" und das Wissen um die Bedeutung von "Freiheit in Raum und Zeit" für Kinder.

>>Hilf mir, es selbst zu sagen!<< ist das Motto von Babyzeichen Katrin Hagemann. Das bedeutet "Hilfe zur Selbsthilfe" auf sprachlicher Ebene.

Ein Babyzeichen ist ein unterstützender visueller Ausdruck eines gesprochenen Wortes, das einem Baby oder Kleinkind als zusätzliches Kommunikationsmittel angeboten wird. Das Kind bestimmt, abhängig von seiner Entwicklung und persönlichen Vorlieben, ob es dieses aufgreift und wenn ja, wie. Die Anregung zum aktiven Sprachgebrauch steht im Vordergrund.

Die Perspektiven

Babyzeichen können in vielen Liedern, bei Buchbetrachtungen und Spielen eingesetzt werden; Geschichten können "mit den Händen getanzt", deutliche Signale gesetzt, klare Hinweise gegeben werden. Auditiv wahrgenommene Worte werden somit psychomotorisch greifbar und anschaulich.

Im sozialpädagogischen Alltag kommunizieren Babys, Kleinkinder und ältere Kinder leichter miteinander. Babyzeichen fördern die Gruppenintegration mehrsprachiger Kinder und der Kinder mit besonderen Wahrnehmungs-Bedürfnissen.

Befinden sich Kinder in der Phase, in der sie großes Interesse am Schriftwerb zeigen, können mit Hilfe des Fingeralphabets, einzelne Buchstaben von Wörtern verdeutlicht werden. Dieses Prinzip lässt sich auch später beim Fremdsprachenerwerb wiederholen.

Persönlichkeit

Die Teilnehmenden begreifen Kulturvielfalt und individuelle Fähigkeiten als eine Bereicherung für die Gruppe/Gesellschaft. Sie wissen mehrsprachige Kinder und Kinder mit besonderen Bedürfnissen sprachlich zu integrieren und zu fördern.

Die individuelle Entwicklung und individuelle Persönlichkeit des Kindes wird mit der Haltung von Achtung und Respekt wahrgenommen und entsprechend danach gehandelt. Die erweiterten Kommunikationsmöglichkeiten befähigen die Teilnehmenden, eine gute Bindung zum Kind aufzubauen. Sie gewinnen an Sicherheit im Umgang mit Säuglingen/(Klein-)Kindern.

Fachlichkeit

Die pädagogischen Fachpersonen wissen um die kindliche Sprachentwicklung und kennen wesentliche Gebärden, die im Umgang mit Säuglingen, (Klein-)Kindern und Kindern mit besonderen Bedürfnissen verwendet werden. Sie arbeiten mit einer erweiterten Kommunikations- und Kreativitätskompetenz; sie können differenzierte Kommunikationsformen gezielt, situationsabhängig und personenbezogen anwenden. Die Weiterbildung befähigt die pädagogischen Fachpersonen, körpersprachliche Signale (insbesondere Handgebärden und Mimik) an Kinder, FachkollegInnen und andere Bezugspersonen zu vermitteln, bei Kindern zu erkennen und diese einordnen zu können.

Ziele

Inhalt

Insgesamt 4 Blöcke mit jeweils 10 Zeitstunden und ein Abschlusstermin werden von der Weiterbildungsleiterin durchgeführt und begleitet. Unter anderem:

Block 1

Grundlagen Babyzeichen
Bewusstmachung sprachlicher Möglichkeiten
Babygebärden zum Thema "Essen und Trinken"

Block 2

Babygebärden zu "Schlafen", "Baden und Wickeln"
sozialpädagogischer Alltag mit Babyzeichen
Austausch zu den selbst zu erarbeitenden Aufgaben

Block 3

Frühkindliche Sprachentwicklung und Babyzeichen
Babygebärden zum Thema "Spielen" und "Natur"
Frühkindliche Bewegungsentwicklung und Babyzeichen
Übungen zu Spielen, Liedern etc. mit Babyzeichen

Block 4

Babygebärden zu "Menschen", "Notfall", "Wahrnehmung", "Soziales"
Erarbeitung der Wissensweitergabe an Eltern, KollegInnen

Abschlusstermin

Wiederholung der Gebärden
Präsentation der selbsterarbeiteten Aufgaben
Reflexion, Zertifikatsübergabe und Feier

Methoden

Im Rahmen dieser Weiterbildung werden die Teilnehmenden mittels bewährter und moderner Methoden der Erwachsenenbildung begleitet. Orientiert am jeweiligen Inhalt, dem Prozess und den Teilnehmenden werden Theorie-Inputs mit praktischen Körperübungen (Gebärden) und anderen Aktivitäten wechseln: praxisnah mit Erfahrungseinheiten, praktischen Übungen, Rollenspielen, Gruppen- und Kleingruppenarbeiten, Diskussionen sowie Referaten.

Selbstorganisiertes Lernen

Im Rahmen der Weiterbildung erarbeiten sich die Teilnehmenden jeweils in einer Paar- oder Gruppenarbeit ein eigenes Gebärden-Wörterbuch auf der Basis von eigenen Kurzvideos. Sie erstellen eine gemeinsame Sammlung mit Lieder-, Spiel-, Aktions-Ideen zu Babyzeichen (die einzelnen Ideen werden für alle Kursteilnehmenden zusammengetragen). Und sie entwickeln zwei kleine Konzepte für die Präsentation des Themas "Babyzeichen" gegenüber Eltern und KollegInnen.

Supervision (nach Bedarf)

Wenn Bedarf besteht, hat die/der Teilnehmende die Möglichkeit zur Supervision. Die Themen werden auf Grundlage der Fallbeschreibung des/der Teilnehmenden reflektiert. Themen könnten sein: Nähe-Grenzen-Körpergefühl, persönliche Präsentation und Ausdruck in der Öffentlichkeit, Haltung und Sprache Kleinkindern gegenüber etc.

Die Supervision wird zu individuell vereinbarten Terminen von Ulrike Busch, Sinneswandel Düsseldorf angeboten.

Die Weiterbildung wird berufsbegleitend in einem Zeitraum von etwa einem halben Jahr durchgeführt und umfasst insgesamt 80 Unterrichtsstunden. Einbezogen sind hier die Arbeitsstunden für die selbstorganisierte Gruppenarbeit. Nach eigenem Bedarf sind Zeiten zum persönlichen Vertiefen des Wissens, das Supervisionsangebot sowie der Besuch in der Praxis hinzu zu rechnen. Die Weiterbildung findet ausschließlich am Wochen-Ende (freitags und samstags) statt. Zwischen den Blöcken finden die selbstorganisierten Paar-/Gruppenarbeits-Treffen statt.

Die Weiterbildung beginnt am 02.03.2012 und endet am 21.09.2012.

02. + 03. März 2012 Block 1
20. + 21. April 2012 Block 2
11. + 12. Mai 2012 Block 3
29. + 30. Juni 2012 Block 4
21. September 2012 Abschlusstermin

freitags: 17:00 - 20:00 Uhr
samstags: 10:00 - 17:00 Uhr
Abschlusstermin freitags: 17:00-22:00 Uhr

Umfang

Abschluss

Die Weiterbildung endet nach etwa einem halben Jahr mit Rückmeldung und Zertifikatsübergabe.

Voraussetzungen:

- Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an Lehrgang und Gruppenarbeiten (max. 2 Fehltage).
- Bei mehr als 2 Fehltagen muss eine umfangreiche schriftliche Hausarbeit erstellt werden.
- Zum Abschluss sind die selbsterarbeitete Spiele- und Liedersammlung und das selbst gestaltete Video-Gebärdenwörterbuch vorzulegen und zu präsentieren.

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat.



Abschluss



Die TeilnehmerIn

Sozialpädagogische Fachpersonen, die mit Säuglingen und Kleinkindern hauptsächlich in Einrichtungen arbeiten: Erzieher/innen, Tagesmütter/Tagesväter, Kinderpfleger/innen, Sozialpädagog/innen, Ergänzungskräfte und folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Bereitschaft, sich selbstkritisch mit der eigenen Person auseinander zu setzen
- Sie wollen sich weiterqualifizieren im Bereich Sprache mit Unter-Dreijährigen Kindern, altersgemischten Gruppen bis 8 Jahren, integrative Gruppen, Mehrsprachigkeit...
- Offenheit, sich mit Gebärden in der Öffentlichkeit verständlich zu machen; sich mit unterschiedlichen Kulturen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen auseinander setzen zu wollen
- vertraut sein mit dem humanistisch-geprägten Menschenbild
- Neugierde und Geduld, sich in das neue Sprachfeld mit Säuglingen und Kleinkindern zu begeben

Leitung

Katrin Hagemann

Dipl. Sozialpädagogin, Montessoripädagogin
Babyzeichen Kursleiterin und Ausbilderin
Gesundheitspraktikerin^{BfG} Reiki-Entspannung
NLP-Coach (DVNLP)
staatlich geprüfte, anerkannte Erzieherin

Mitglied im Forum Werteorientierung in der Weiterbildung
e.V.

DozentInnen

Kerstin Sadiki

staatlich geprüfte Logopädin
staatlich geprüfte, anerkannte Erzieherin,
Montessoripädagogin

Tanja Müller

staatlich geprüfte Motopädin
staatlich geprüfte, anerkannte Erzieherin,
Waldorfpädagogin

Leitung

Investition

Die Investition für die Weiterbildung beträgt:

650,- Euro

Die individuelle Supervision (nach Bedarf) wird zusätzlich berechnet. Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind vom Weiterbildungsbeitrag ausgenommen.

Die Rechnung ist 14 Tage nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Der Betrag ist auf das Konto von Katrin Hagemann unter Angabe der Rechnungsnummer auf folgendes Konto zu zahlen:

Kontonr. 10039493 bei der Stadtsparkasse Düsseldorf,
BLZ 30050110.

Für diese Weiterbildung können Sie einen Bildungsscheck oder einen Bildungsprämiegutschein (Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert www.bildungspraemie.info/de/612.php) beantragen. Diese ermöglichen eine Förderung von 50% der Weiterbildungsgebühr/max. 500 Euro.

Sonstiges

Veranstaltungsort

Sinneswandel, Hohenzollernstraße 15,
40211 Düsseldorf, 2. Etage

Unterkunft/Verpflegung

In Düsseldorf Stadtmitte gibt es zahlreiche Pensionen und Hotels. Diverse Supermärkte, Bäckereien und Lokale befinden sich in unmittelbarer Umgebung. Wenn Sie Informationen benötigen, bitte sprechen Sie mich dazu direkt an, ich helfe Ihnen gerne weiter!

Nehmen Sie mit mir Kontakt auf!

babyzeichen Katrin Hagemann

im Sinneswandel
Hohenzollernstraße 15
40211 Düsseldorf

Fon 0211-6010444
Mobil 0172 2811606

E-mail: hagemann@babyzeichen.info
Web: www.babyzeichen.info

1. Schritte



ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich / wir uns verbindlich zu Folgendem an (bitte ausfüllen):

Babygebärden Weiterbildung für pädagogische Fachpersonen

Start am

Weiterbildungsbeitrag

Bitte auf folgendes Konto überweisen:
Inhaberin: Katrin Hagemann | Kto: 10039493 | BLZ: 30050110 | Stadtparkasse Düsseldorf
* Als Verwendungszweck bitte Weiterbildungsangebot und den Namen der angemeldeten Person angeben!

Bitte deutlich oder in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vor- und Zuname:

Adresse:

Derzeitige Tätigkeit, Funktion:

Seit wann und in welcher Einrichtung:

Telefon (dienstlich):

Telefon (privat):

Mobil:

E-mail:

Haben Sie Interesse an Informationen von Babyzeichen oder Sinneswandel?

Babyzeichen-Neuigkeiten Andere Angebote von Sinneswandel Allgemeines

Wie sind Sie auf Babyzeichen aufmerksam geworden?

.....

Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und stimme diesen zu.

Ort, Datum Unterschrift

Ort, Datum Unterschrift LeiterIn / Stempel

Bitte ausdrucken und per Post einsenden an: Sinneswandel, Katrin Hagemann, Hohenzollernstraße 15, 40211 Düsseldorf

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltung:

Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gelten für alle Veranstaltungen von Katrin Hagemann und werden von der/dem TeilnehmerIn durch die Anmeldung als verbindlich anerkannt.

Verbindliche und wirksame Anmeldung:

Die schriftliche, verbindliche Anmeldung ist nur per Post möglich. Sie ist wirksam, sofern durch Katrin Hagemann keine Absage erfolgt. Nur die schriftliche Anmeldung und die sofortige Zahlung des Weiterbildungsbeitrags sichert einen Platz in der gewünschten Weiterbildung. Um die Verwaltungskosten niedrig zu halten, erteilt Katrin Hagemann eine schriftliche Anmeldebekräftigung nur auf vorherige schriftliche Anforderung. Mit der Anmeldung entsteht die Zahlungspflicht, die auch bei Nicht-Teilnahme fällig wird. Sofern nicht anders vereinbart, verpflichtet sich Katrin Hagemann die im Programm angebotene Veranstaltung durchzuführen, wenn die jeweilige Mindestteilnehmerzahl vor Weiterbildungsbeginn erreicht ist. Sollte im Einzelfall eine Maßnahme auf Grund zu geringer Anmeldungen nicht durchgeführt werden können, erhalten Sie spätestens 2 Wochen vor dem Termin eine entsprechende Benachrichtigung. Freie Plätze werden in Reihenfolge des Einganges der Anmeldungen vergeben, sollte die Zahl der Anmeldungen die Angebotskapazität übersteigen, sind Absagen möglich.

Zahlung:

Die Begleichung des Weiterbildungsbeitrags muss per Überweisung vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Die/Der Teilnehmende vermerkt, wer für die Kostenübernahme verantwortlich ist (ArbeitgeberIn und/oder Teilnehmende/r). Im Falle der Kostenübernahme der/des ArbeitgeberIn, sind ein Stempel der Einrichtung und die Unterschrift am Ende des Anmeldebogens erforderlich.

Rücktritt:

Eine Abmeldung muss schriftlich erfolgen und hat spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei Katrin Hagemann vorzuliegen, maßgeblich ist das Datum des Zugangs der Rücktrittserklärung. In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 Euro erhoben. Erfolgt der Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt und in einem Zeitraum bis zu vier Wochen vor Beginn der Weiterbildung, sind neben der Bearbeitungsgebühr 25 Euro zusätzlich 10% der gesamten Lehrkosten zu zahlen, sofern kein/e geeignete/r Ersatzteilnehmende/r gefunden wird. Erfolgt der Rücktritt innerhalb eines Zeitraums von zwei Wochen vor Beginn der Weiterbildung, sind neben der Bearbeitungsgebühr 25 Euro zusätzlich 25% des gesamten Weiterbildungsbeitrages zu zahlen, sofern kein/e geeignete/r Ersatzteilnehmende/r gefunden wird. Das Auswahlrecht für die/den ErsatzteilnehmerIn steht ausschließlich der VeranstalterIn zu.

Veranstaltungsausfall:

Ist die Durchführung einer Veranstaltung wegen Ausfalls der/des Dozentin/en, höherer Gewalt, sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse oder Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht möglich, so besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung und Ersatz der der/dem TeilnehmerIn oder dem/der AnmelderIn entstandenen Kosten, gleich welcher Art und Höhe. Katrin Hagemann erstattet nur die gezahlten Teilnehmerentgelte und wird ggf. in den obigen Fällen einen Ersatztermin vorschlagen. Angaben zum voraussichtlichen Endtermin einer Veranstaltung sind nicht bindend. Ausgefallene Kurseinheiten werden nachgeholt.

Haftung:

Katrin Hagemann übernimmt gegenüber den TeilnehmerInnen und BesucherInnen eine Haftung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, soweit der Schaden auf grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten durch Katrin Hagemann, einer ihrer MitarbeiterIn/eines Mitarbeiters oder eines ihrer Erfüllungsgehilfen/einer Erfüllungsgehilfin beruht. Die Kursteilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Für Garderobe, Wertgegenstände, mitgebrachte Arbeitsmaterialien/Geräte und dgl. wird keine Haftung übernommen. Für Schäden, die der/die TeilnehmerIn verursacht, haftet der/die TeilnehmerIn.

Datenschutz, Marketing- und Urheberrechte:

Ihre persönlichen Daten werden in der EDV gespeichert und dienen ausschließlich internen Zwecken der Organisation. Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz ist in vollem Umfang gewährleistet. Während der Weiterbildung erstelltes Foto- und Videomaterial kann von Katrin Hagemann zu wissenschaftlichen und Marketingzwecken verwandt werden. Die/Der Teilnehmende hat über Vorgänge, die im Rahmen der Weiterbildung bekannt werden, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen Stillschweigen zu bewahren.

Sonstiges:

Die Hausordnung der Räumlichkeiten sind zu beachten. Bei Ausstellung einer Zeitschrift von Zertifikaten/Teilnahmebescheinigungen werden 30 Euro berechnet. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre.

Sollten Teile der Teilnahmebedingungen unwirksam oder nichtig sein, so bleiben die restlichen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen tritt das entsprechende Gesetz in Kraft. Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten. (Gerichtsstand ist Düsseldorf)